

Überblick zu Geschlechter- und Diversityforschung in unterschiedlichen Disziplinen

Chemie

Themen/ Fragestellungen der Geschlechterforschung (Auswahl)	Personen – Projekte – Zentren	Literatur (einführend)
<ul style="list-style-type: none"> - Geschlechterverhältnisse in der Chemie - Geschlechtervorstellungen in Inhalten und Sprache - Rolle von Geschlecht in der Vermittlung und Anwendung chemischen Wissens - Frauen in der Chemie (biografisch/ historisch) - Bedeutung von Geschlecht in der Wissensproduktion - Geschlecht im Laboralltag - Beteiligungs- und Mitgestaltungsmöglichkeiten von Frauen - Wie wirken die Geschlechterverhältnisse auf die Produktion von Wissen und materiellen Produkte in der Chemie? - Selbstdarstellungen und –inszenierungen der Chemiker und Chemikerinnen - Geschlechterspezifische Teilung und Bewertung von Aufgaben und Arbeit 	<p>Anita Hussénus Universität Uppsala</p> <p>Dr. Markus Prechtl Technische Universität Darmstadt</p>	<p>Bauer, Robin (2008): „Chemie: Das Geschlecht des Labors – Geschlechterverhältnisse und -vorstellungen in chemischen Verbindungen und Reaktionen“</p> <p>Heinsohn, Dorit (2001): „Thermodynamik und Geschlechterdynamik um 1900“</p> <p>Weller, Ines (2006): „Geschlechterforschung in der Chemie. Spurensuche in der Welt der Stoffe“</p>